

Pressemitteilung vom 14. April 2016

Europa von oben: Die EU aus Sicht eines ehemaligen Astronauten

Der ehemalige ESA-Astronaut Dr. Thomas Reiter zählt zu den wenigen Menschen, denen es bislang vergönnt gewesen ist, im wortwörtlichen Sinne die gesamte Europäische Union in den Blick zu nehmen. Der Diplom-Ingenieur war von 1992 bis 2007 ESA-Astronaut und der achte Deutsche im All. Auch konnte er in seiner Karriere viele Premieren feiern: In der russischen Raumstation „Mir“ absolvierte er 1995/96 den ersten ESA-Langzeitflug überhaupt; Dabei unternahm er als erster Deutscher einen Weltraumausstieg; Auch auf der ISS war er 2006 der erste europäische Langzeitflieger. Von März 2011 bis Dezember 2015 leitete er das ESA-Direktorat für Bemannte Raumfahrt und Missionsbetrieb in Darmstadt.

In der FH Aachen spricht der erfahrenste europäische Astronaut über die bemannte Raumfahrt und Aspekte der forschungspolitischen Zusammenarbeit in Europa, aber auch über Nachhaltigkeit und den Schutz unserer Lebensgrundlagen. Der Vortrag mit anschließender Diskussion findet im Rahmen der Karlspreisverleihung statt und wird organisiert von der FH Aachen und der Karlspreisstiftung der Stadt Aachen.

**Donnerstag, 28. April 2016,
Vortragsbeginn 15.30 Uhr,
Großer Hörsaal D 0006, Hörsaalneubau der FH Aachen,
Eupener Straße 70, Aachen**

FH Aachen
Stabsstelle für Presse-,
Öffentlichkeitsarbeit und
Marketing
Kalverbenden 6
52066 Aachen

Dr. Roger Uhle, Pressesprecher
Pia Wilbrand B.A.
T +49. 241. 6009 51393
F +49. 241. 6009 51091
wilbrand@fh-aachen.de
team-pressestelle@fh-aachen.de
www.fh-aachen.de